



Fachschaftsprotokoll vom 05.08.24

anwesend: Barbara, Ann-Kathrin, Sebastian, Daniel, Jana

verspätet: Selina, Thomas

entschuldigt: Lara, Niklas, Milena, Johanna, Emil, Carlo, Alena, David, Alina

Gäste:

verfrüht die Sitzung verlassen:

Redeleitung: Moritz, Paul

Protokollführer/in: Hendrik

TOP 00: Protokoll

TOP 01: Aufgaben von letzter Woche

TOP 02: Post

TOP 03: Gremien

TOP 04: Fächer

TOP 05: OWO

TOP 09: Social Media

TOP 10: Sonstiges

TOP 11: EDV

TOP 12: Verein

TOP 13: Termine

TOP 14: Aufgaben

TOP 15: Asche auf mein Haupt

TOP 16: Klatsch & Tratsch



TOP 00: Protokoll

- Protokoll vom 15.07.2024 wird angenommen
- Protokoll vom 22.07.2024 wird angenommen

TOP 01: Aufgaben von letzter Woche

- Milena fragt beim FB 1 nach bzgl. FS Vorstellung Owo (24.06.2024)
- Umfrage Erwartung an Arbeitgeber/ Student meets Business schalten (24.06.2024)
- Redeleitung fragt bei nicht Anwesenden Stand der (OWO-)/Aufgaben ab (22.07)
- Redeleitung: Sprechstunden für vorlesungsfreie Zeit (22.07) → erledigt
- Johanna stellt uns für die FSK einen abgelaufenen Kasten hin (22.07) → erledigt
- Hendrik schaut in den Prüfungsterminen nach Überschneidung mit OWO-Seminar 2025 (22.07) → erledigt
- Milena, Moritz, Carlo kümmern sich um Strategiewochenende (22.07)

TOP 02: Post

- Outlook Postfach ist voll
- Anfrage vom Frankfurt Marathon für Helfer → Ann-Kathrin und Jana kümmern sich drum
- Präsentationswettbewerb von IMechE „Speak Out for Engineering“ mit der bitte Verbreitung
- Mail von Ann-Kathrin Schrott wegen Werbung für navigatING
- Mail mit Altklausuren für die Dropbox
- Antwort von Frau Koch bzgl. Möblierung Seminarraum
- Einladung zum IWAR Direktorium am 01.11. um 11 Uhr
- Antwort vom Dezernat II bzgl. TUCaN-Zugang in der OWO

TOP 03: Gremien

- **FSK:**
 - FS 16 Maschinenbau
 - Bonus für Anwesenheit
 - Fazit Vernetzungstreffen
 - FS 20 Informatik
 - Waffelverkauf
 - StuPa:
 - Hat am 10.07. stattgefunden.
 - Relevante Themen:
 - Der Vorstand für die Legislatur 2019/20 wurde entlastet. Yay 🎉
 - Behandlung der Beschlüsse der Vollversammlung.
 - Resolution - Diskriminierende Praxis bei Vergaben von Thesisthemen
 - Ansonsten war die Sitzung eine ziemliche Clownsshow.
- Besuch von Herrn Warzecha
 - Vorstellung eines Antragsentwurfs zur Lehrarchitektur



- Ist noch nicht durch, muss erst beantragt werden
- Fördervolumen 480 mio. € an 80 Hochschulen über 6 Jahren
- Frist zur Einreichung 30.10.24
- Förderung von Innovation in Lehre und Forschung -> basically alle möglichen Projekte förderbar
- Studierende sollen zusätzlich zum klassischen Fachwissen zahlreiche weitere Kompetenzen erwerben
- Interdisziplinarität
- Persönliche Weiterentwicklung
- z.B. KI, Gendergerechtigkeit
- Bedarfsanalyse
- Problem Studienabbruch - aktuell läuft Versuch zur systematischen Erhebung der Gründe
- Studierendenbefragung
- Projektidee
- Verankerung der "erweiterten Fachlichkeit" im Studienangebot = Fachkompetenz + ergänzende Skills
- Projektziel
- Erweiterte Fachlichkeit
- Integration in Studiengänge
- Persönlichkeitsbildung
- Entwicklung soll auf zwei Ebenen (zentral und dezentral stattfinden)
- Integration von grundlegenden Skills und relevanten Themen in die Curricula
- In Antragsphase soll evtl. über mögliche Formate mit den FS gesprochen werden
- Allerdings sieht er hier noch nicht so genau wie er uns einbinden will
- Innovative Methoden und studentische Partizipation in der Curriculumsentwicklung
- Es gibt auch noch ein Beispiel aus Marburg

- **Gespräch zu der Präsi**
- Erstmal cool, dass wir mit einbezogen werden sollen
- Trotzdem wichtig nicht zu vergessen, dass wir auch Verbesserungsbedarf in schon bestehenden Studiengängen haben
- Gut, dass dadurch auch klar wird, dass an der Uni nicht nur Fachkompetenzen beigebracht werden sollen
- Frage: Was ist geplant um den Status Quo zu erheben?
- Studierendenbefragung hat bereits Fragen die in die Richtung gehen
- Darüber hinaus sind keine zusätzlichen Umfragen geplant
- FB13 hat aber z.B. ne Studiengangsstrukturkommission
- Sollen die Studiengänge als Ganzes breiter aufgestellt werden oder auch Softskills weiter gefördert und aufgenommen werden? Z.B. reinschnuppern an anderen FB?
- Ziel ist nicht andere Fachlichkeiten kennen zu lernen



- Neben dem Fachwissen sollen auch andere Sachen wie z.B. "Wie organisiere ich mich", "Projektstrukturierung" oder "wie gehe ich mit KI um" gelernt werden
- Module sollen zusammen mit FB entwickelt werden
- Sorge: Studiengänge werden immer voller und durch solche zusätzlichen Skills müssen CP "frei gemacht" werden - idealerweise wird das langfristig ein genereller Prozess in dem wir Dinge neu überdenken und darüber nachdenken welches Wissen wir wirklich vermitteln wollen und brauchen
- Neue Module oder alte "recyceln"?
- Facherweiternde Kompetenzen die es gibt beibehalten und bedarfsgerecht nach Ressourcenverfügbarkeit erweiterten

- **Themen von uns**
- Lernräume an der Uni, deren Menge und der Zugang dazu
- Unterschiedlicher Bedarf von verschiedenen Studiengängen
- Räume sind allgemein Mangelware (und brauchen auch entsprechende Pflege)
- Ressourcenproblematik bei Wachdienst
- Wenn selbstverwaltete Lernzentren geschlossen werden, muss geschaut werden woran es liegt
- Mensen als Lernräume neben dem Mittagessen
- Frage: Gibt es Möglichkeiten die Lernräume auch an Wochenenden zugänglich zu machen?
- dafür würden zusätzliche Ressourcen beim Wachdienst benötigt werden, da dies außerhalb der "normalen" Zugangszeiten der Unigebäude liegt
- EPool von Informatik wurde während Corona geschlossen (hier besteht der Wunsch den Zugang über die AtheneKarte zu ermöglichen) - Lernzentrum lässt sich relativ leicht vom Rest des Gebäudes abschirmen
- Frage: Was sind die Pläne für den zukünftig freiwerdenden Mathebau? Umwandeln zu Lernzentrum?
- Normalerweise erfährt er immer erst wenn die Fertigstellung eines Gebäudes ist, was da geplant ist, er versucht aber früher in den Prozess eingebunden zu werden
- Aus Mathebau wird erst 2026 ausgezogen und dann saniert
- Lernzentrum hat er auf dem Schirm und nimmt es mit
- FB2 sieht es als fatales Zeichen, dass sie aktiv in Gespräche gehen und nach Räumen suchen (Rückmeldungen dazu: Es gibt keine freien Räume) und dann mitbekommen, dass der Architektur Werkstätten zur Verfügung gestellt werden
- Das ist eine Sonderlösung und irgendwann ziehen die ja auch wieder aus
- Kommunikation zwischen Präsidium und Studierendenschaft



- Bessere Kommunikation wann die Uni ihre Ersti Veranstaltungen macht
- Wunsch: Das sollte prominent auf der Internetseite der Uni stehen damit es allen klar ist wann das stattfindet
- letzter Mittwoch vor VL Beginn festgelegt (bis jetzt nur auf FSK, nirgendwo sonst veröffentlicht)
- 9.10.2024 die nächste
- Gebäudeschließungen (Veränderungen der Schließzeiten (Heiner- und Schlossgrabenfest)) nicht gut kommuniziert - nur an Fachschaftsvertretende
- Her Warzecha: "Wir haben keine Mittel Mails an alle zu schicken"
- TuCan und Athenemail als Tools um alle Studierenden zu erreichen - TuCan ist allerdings nicht für solche Dinge, sondern nur für Studien- und prüfungsrelevanten Dinge
- Muss über die entsprechenden Fachbereiche laufen
- Er hat keine genaue Idee wie man das Problem der Fehlinformation lösen kann
- Vorschlag von ihm: kleiner Kreis mit Patrick Honnecker
- Fehler beim Datum vom Heinerfest auf Informationszetteln an entsprechenden Räumen
- Anscheinend wissen manche Dekanate nicht, dass es die Möglichkeit von Mailverteilern an die Studis gibt - Hier gibt es Nachholbedarf
- Idee: Kommunikation über die App vom digitalen Studiausweis -> nimmt er mit
- VP Studis - für bessere Kommunikation
- Es geht dabei darum, dass diese Person näher bei den Studierenden ist, regelmäßig in der FSK (und nicht nur bedarfsweise) kommt, zentrale Person im Präsidium die sich darum kümmert
- Er bietet an regelmäßig zu kommen (gern auch mal nur für ne halbe Stunde) oder wir gehen regelmäßig zu ihm - Überlegung war schon offenen "Stammtisch" in der Mensa zu machen
- Anmerkung: Vielleicht ist es aber besser eine Person zu haben die sowohl im Präsidium, Senat und der FSK Informationen mitbekommt und weitertragen kann (hauptverantwortlich und vergütet) - aktuell machen das mehrere Menschen und tragen Inhalte zwischen Senat und FSK hin und her (aber nicht direkt im Präsidium) - er meint das wäre kein VP sondern ein Liaison-Officer
- Idee von ihm: Kommunikation intensivieren
- FSK bekommt wenig vom Präsidium mit
- Buchungen für Audimax damit klar ist wann belegt - haben wir nicht angesprochen
- Durchschnitts- vs. Regelstudienzeit - haben wir nicht angesprochen
- Frage: stimmt noch der Email Verteiler? Ja
- Es gibt wohl einige, die Mails geschrieben aber nie eine Antwort erhalten haben



- Dadurch, dass der Verteiler relativ groß ist, ist es teils durch Verantwortungsdiffusion unklar wer antwortet (einzelne Fachschaften kontaktieren)
- Tarifvertrag: Teils Fehlinformationen über SHK an Mitarbeitende der Fachbereiche und fehlende Kommunikation im Allgemeinen - Wieso?
- Fehlende Informationen selbst bei Studienberatungen
- Dezernat 7 und Fachbereiche haben Gespräche wie mit den Verträgen umgegangen werden kann
- Menschen die sich damit auskennen versuchen das zu stigmatisieren und mit den Fachbereichen zu kommunizieren
- Fachbereich hat nur SHK Stellen für ein halbes Jahr und jetzt Probleme wie sie das umsetzen sollen mit den neuen Verträgen
- FB16 hatte als FS ein Gespräch mit Dezernat 7 (Weisenseel): Er hat gesagt, dass Informationen auf Website noch überarbeitet werden und auch sonstige Kommunikation und Informationsweitergabe angegangen wird
- Auswirkungen der drohenden fehlenden Finanzierung für die Uni auf die Lehre
- Hauptsächlich unsere Sorge ausdrücken
- Fragen an welchen Stellen gespart werden soll
- Auf Personalratssitzung wurden Zahlen genannt, das wünschen wir uns auch
- Seiner Meinung nach ist die Notlage erstmal antizipiert aber aktuell noch nicht so gravierend, dass der Hochschulbetrieb eingeschränkt ist - > vermutl. keine Auswirkung auf die Lehre
- Was in Zukunft ist kann noch nicht ganz prognostiziert werden, Einschränkungen bei Lehrkräften ist aber abzusehen
- Sorge: Module werden zwar weiter angeboten, aber durch gestrichene Leistungen eingeschränkt werden
- Wunsch: Wenn es neue Informationen gibt möchten wir bitte auf dem Laufenden gehalten werden
- Kostenlose Periodenprodukte auf den Unitoiletten (Anfangsbestand mit Austausch)
- An einigen Fachbereichen (FB16) bereits vorhanden (evtl. durch Gleichstellungsbeauftragte organisiert)
- Nur auf Damentoiletten
- Ja, es gibt einen Beschluss zur Umsetzung (im Präsidium) - technische Umsetzung und Einbezug von Reinigungskräften in Klärung
- Überlegungen sind wo es umgesetzt wird, wer kümmert sich, welches Equipment, etc.
- hoffentlich bis zum Wintersemester
- keine genauen Aussagen zum Planungsstand wie z.B. ob es dies auch auf Herrentoiletten geben wird
- Aktuell kümmern sich Dezernat 4 (Immobilienmanagement) und Diversity Education Office



- Bonus auf Anwesenheit (nicht genau bei APB geregelt) - siehe "Wichtiges aus der Fachschaft FB16"
- ER: Wie hoch ist der Bonus? A: Ein Notensprung; 0,7 nach APB nur 0,4 in ET für Maschinenbau
- Umgangene "Anwesenheits-Pseudo-Pflicht"
- Frage von uns: Gibt es eine empfohlene Vorgehensweise? Der Prof. ist wohl auch nicht besonders gut auf die FS zu sprechen.
- Gespräch mit Studiengangverantwortlichen
- Idee: kleine Runde mit Maschbau-Fachschaft
- Mitnehmen in die Studienkoordinatorenrunde für einen Rahmen bei Bonus auf Anwesenheit
- Anliegen von ihm: OWO
- Er freut sich, dass letztes Jahr quasi keine Beschwerden bei ihm ankamen
- Hofft, dass auch dieses Jahr auf exzessive Alkohol- und Auszieh-Spiele verzichtet werden kann
- **TOP 2:** Vorstellung eines Angebots des Klimareferats
 - Angebot zur Integration in OWO
 - "Klimaschweif"
 - Erstis erkunden in Kleingruppen den Campus, lernen sich gegenseitig kennen und machen das Ganze im Rahmen von Fragen zur Klimagerechtigkeit und Nachhaltigkeit
 - Zusammen mit hda werden Hefte gedruckt
 - Kleine Anleitungen (Teamaufgaben für Gruppen)
 - Keine vorgegebene Route, sondern autonomes und "per Zufall" fortbewegen
 - Themenfelder bisher geplant:
 - Energie, Verkehr, Müll, Artenvielfalt/Grünflächen, Ressourcen, Lebensmittel, institutionelle Verantwortung, soziale Gerechtigkeit
 - Angebot ist, dass uns die Hefte (und Begleitmaterial) zur Verfügung gestellt werden
 - Unsere Aufgabe: Hefte "nur" in Ersti-Beutel oder als Programmpunkt aufnehmen
 - Bei Fragen melden bei: thalmann@asta.tu-darmstadt.de
 - Liste wird rumgegeben zur Interessenabfrage
 - Wir sollen uns Gedanken machen und Absprache mit FS treffen ob jeweils Interesse besteht
 - Ein erster Entwurf wird per Mail rumgeschickt, damit man schon mal einen groben Eindruck davon bekommen kann
 - ABER Inhalt und Layout sind noch nicht fertig
 - Es geht in erster Linie nur darum die Erstis zu sensibilisieren und nicht direkt darum Forderungen o.ä. weiter zu geben, aber wird als Vorschlag für das Projekt aufgenommen und weitergedacht
 - Nachfrage, ob es das nächstes Jahr auch wieder geben soll mit der Möglichkeit das evtl. in den eigenen OWO Heften zu integrieren



- "Wenn die Hefte einmal existieren, können die auch immer reproduziert werden"
- Je nachdem wie verantwortlich sich nachfolgende Person fühlt wird das sicherlich weitergeführt
- Frage: Wie hoch ist das Budget und ist es überhaupt möglich so viele Hefte zu drucken?
- Finanzierung ist noch nicht gesichert, weil erst Interesse abgefragt werden muss
- Durch Zusammenarbeit mit hda und sinkende Kosten bei hoher Auflage, sollte das aber umsetzbar sein
- Hefte waren bis jetzt eher nur in Deutsch geplant aber Feedback zur Notwendigkeit auch in Englisch ist aufgenommen worden (und wird umgesetzt)
- Wird nochmal an den FSK Verteiler geschickt
- **TOP 3:** Entsendung in den Senat
 - Lucas Stauder wurde gewählt und entsandt.
- **TOP 4:** AK Awareness in anderen FSen (Caro - FS16)
 - Thema vom Vernetzungstreffen zwischen FS1, 16, 18 + 20
 - Konzept: Team welches auf Veranstaltungen als Ansprechpartner fungiert. Für z.B. Auseinandersetzungen, Übergriffe, etc.
 - -> Separierung etwaiger Opfer von Situation, Informationsweiterleitung an Security/Veranstaltungsleitung.
 - -> Bereitstellung von "Ruheraum"
 - In Zukunft wäre es cool wenn es dafür ein einheitliches Konzept gibt. z.B. mit gleichen T-shirts-> Wiedererkennungswert.
 - Frage ist erstmal welche FSen an einem Austauschtreffen Interesse haben.
 - Informatik hat das bzw. plant es umzusetzen, aber noch nicht angewandt
 - Ziel ist auch, dass Veranstaltungsorte in Darmstadt das Konzept kennen und vorbereitet sind, dass FS der TUDa ein solches Awarenesskonzept haben
 - Mathe: Ist dabei das anzustoßen, es gibt aber allgemeine studentische Vertrauenspersonen am FB (nicht auf Party bezogen)
 - FS 1 lobt Awarenesspersonen auf ihrer Party
 - Schlosskeller hat selbst nen AK Awareness (hier gibt es auch nen Raum, allerdings nicht für Menschen mit Reizüberflutungen),
 - Schlosskeller und Centralstation nehmen am Programm "Luisa ist hier!" teil und Schlosskeller hat selbst einen AK Awareness und Rückzugsraum für Opfer
 - keine Fachschaftsmitglieder/ Party Orga als Awareness Team
 - Allgemein besteht Interesse an dem AK - also wird ne Terminumfrage über den FSK Verteiler geschickt für Interessierte



TOP 11: EDV

- Outlook Postfach ist voll

TOP 13: Termine

- 28.08.24 FSK FS18
- 01.10. - 04.10.24 OWO Seminar
- 08.10. - 11.10.24 OWO

TOP 14: Aufgaben

- Milena fragt beim FB 1 nach bzgl. FS Vorstellung Owo (24.06.2024)
- Umfrage Erwartung an Arbeitgeber/ Student meets Business schalten (Moritz sucht nach der Präsi/fragt in Wahllos für immer) (24.06.2024)
- Redeleitung fragt bei nicht Anwesenden Stand der (OWO-)/Aufgaben ab (22.07)
- Redeleitung: Sprechstunden für vorlesungsfreie Zeit (22.07)
- Milena, Moritz, Carlo kümmern sich um Strategiewochenende (22.07)